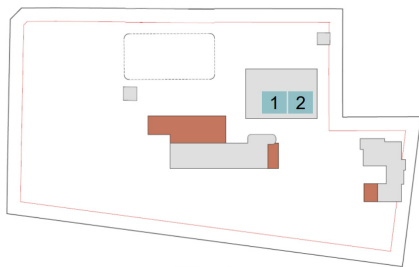




Schulareal 2022+ Oberbipp

## Szenarien

Basierend auf den Ergebnissen aus den beiden Workshops 1 & 2 wurden verschiedene Gesamtszenarien geprüft, wobei den unterschiedlichen Anforderungen durch Schule und Öffentlichkeit (Vereine) bestmöglich Rechnung getragen wurde. Im Prozess kristallisierten sich drei potentielle Gesamtszenarien heraus, die der NKS vorgelegt wurde.



Unsere Aufgabe: 3 4

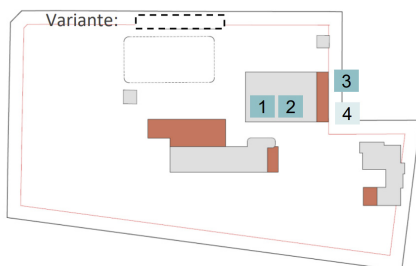
### MINI

- . Sanierung und Erweiterung des Schulhauses
- . Sanierung und Erweiterung Kindergarten/Tagesschule
- . Sanierung und betriebliche Optimierung MZH

- + Deckung des MUSS-Raumbedarfs der Schule
- + Konfliktlösung MZH durch zusätzlichen polyvalenter Raum
- + zusätzliche Garderoben/Duschen (klein)
- keine Turnhalle nach BASPO-Grösse

>> Kombinationsmöglichkeit mit MAXI

**BASIS**



Variante: 3 4

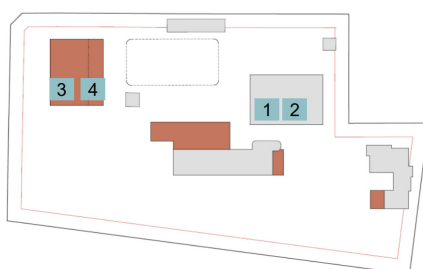
### MIDI

- . Sanierung und Erweiterung des Schulhauses
- . Sanierung und Erweiterung Kindergarten/Tagesschule
- . Sanierung und Erweiterung MZH

- + Deckung des MUSS-Raumbedarfs der Schule
- + Konfliktlösung MZH durch zusätzlichen polyvalenter Raum
- + zusätzliche Garderoben/Duschen (gross)
- keine Turnhalle nach BASPO-Grösse

>> unnötige Vorinvestition, wenn zusätzliche TH in Zukunft gefordert

**+ 1.5 Mio. CHF**



### MAXI

- . Sanierung und Erweiterung des Schulhauses
- . Sanierung und Erweiterung Kindergarten/Tagesschule
- . Sanierung MZH
- . Neubau Einfachsporthalle

- + Deckung des MUSS-Raumbedarfs der Schule
- + Konfliktlösung MZH durch zusätzliche TH
- + zusätzliche Garderoben/Duschen
- + Turnhalle nach BASPO-Grösse
- Kosten

**+ 4.5 Mio. CHF**

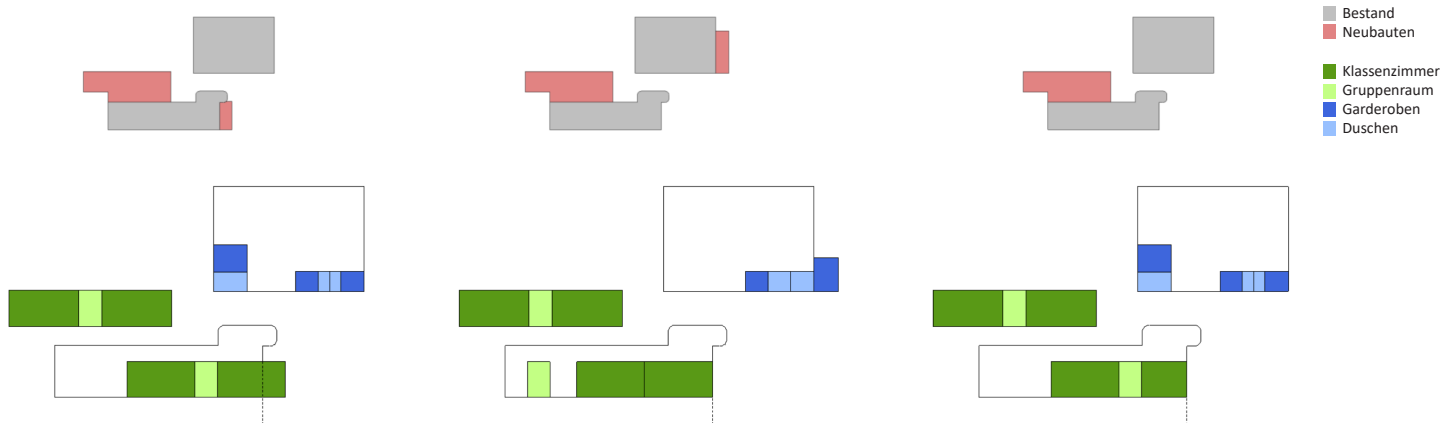
Aufgrund der weitgehenden Konfliktlösungen, die durch das Szenario MINI generiert werden können und die Mehrwerte des Szenario MIDI nicht mit der zusätzlichen Investitionssumme einhergeht, entschied die NKS im weiteren Verlauf das Szenario MIDI auszuschliessen.



Schulareal 2022+ Oberbipp

## Workshop 3 - Schule

Auf Basis der Variante MINI hat H+R Architekten fünf verschiedene Grundrissvarianten ausgearbeitet.



### Variante 1 - Anbau Schulhaus

- + 8x Klassenzimmer à 100m<sup>2</sup>
- + 4x direkt angeschlossene Gruppenräume
- + zusätzliche Dusche/Garderobe in MZH
- + kein Anbau MZH nötig

### Variante 2 - Anbau Mehrzweckhalle

- + 8x Klassenzimmer à 100m<sup>2</sup>
- + 2x direkt angeschlossene Gruppenräume
- + zusätzliche Dusche/Garderobe in MZH
- + kein Anbau Schulhaus nötig

### Variante 3 - keine Anbauten

- + 4x Klassenzimmer à 100m<sup>2</sup>
- 4x Klassenzimmer à 70m<sup>2</sup>
- + 4x direkt angeschlossene Gruppenräume
- + zusätzliche Dusche/Garderobe in MZH
- + kein Anbau Schulhaus & MZH nötig



Die verschiedenen Varianten wurden am WS3 den Lehrpersonen vorgestellt und visualisiert. Es wurden intensive Diskussionen geführt. Dabei führte die Mischung der verschiedenen Varianten zur optimalen Lösung, welche durch eine verminderter Raumbedarf im Lehrpersonenbereich (EG Schulhaus) zustande kommt.

Folgende Mehrwerte leistet die ausgearbeitete Variante:

#### Mehrzweckhalle

- . polyvalenter Raum (Musik, Gymnastik, kleine Anlässe)
- . Lifteinbau
- . zusätzliche WC-Anlage
- . zusätzliche Garderobe/Dusche

#### Schule

- . Alle Klassenzimmer gleichwertig
- . Schulnutzungen sind alle konzentriert in einem Gebäude
- . Alle Gestaltungsräume beieinander
- . hohe Flexibilität / zukunftsfähigkeit durch grosse Zimmer
- . Lifteinbau

#### Investition

- . EIN kompaktes Neubauvolumen
- . Raumprogramm um weitere 90m<sup>2</sup> reduziert

Es liegt nun ein weitgehendst optimiertes Projekt vor - abgestimmen auf die Bedürfnisse der Schule, Vereine & Gemeinde.